

Erledigt High Sierra 13.10 Bootloop

Beitrag von „Whoody“ vom 3. April 2018, 15:32

Hallo Hackintosh-Community,

ich habe die letzten Tage über versucht mithilfe von TransMac High Sierra 10.13 auf meinen USB Stick zu laden, was auch geklappt hat, doch leider konnte ich von ihm nicht booten. Scheinbar hat TransMac keinen integrierten Bootloader.

Daraufhin habe ich mithilfe von BDUtility auf einen zweiten USB Stick Clover geladen. Hat bislang auch wunderbar geklappt, mein OS X Stick wurde auch erkannt und ich konnte ihn auswählen und ihn über Clover auch starten.

Nun erscheint für etwa 30 Sekunden das weisse Apple-Logo auf schwarzem Hintergrund und der Computer startet neu und ich bootet wieder zu Clover.

Wenn ich versuche mit -v und -x zu booten, komme ich auf ein schwarzes Bild, worauf steht "Using safe mode" und eine Zeile drunter nur ein "-" und es passiert rein gar nichts.



Ich wäre Euch dankbar, falls Ihr mir helfen würdet

Beitrag von „ralf.“ vom 3. April 2018, 18:10

und das HighSierra-10.13-Image ist vermutlich von irgendwo aus dem Web geladen

Beitrag von „Whoody“ vom 3. April 2018, 20:04

Dass das der einzige "Lösungsvorschlag" ist, enttäuscht mich ein wenig.

Meines Wissens nach ist die Datei original von Apple, da ich einen Freund danach gefragt habe, der einen besitzt.

Habe die Datei lediglich danach nochmal als Backup vom USB Stick gespeichert, damit ich sie ggf. parat habe, falls ich Hackintosh auch auf meinem Notebook oder einem neuen Rechner installieren möchte, ohne auf die Hilfe eines Apple-Gerätes angewiesen zu sein.

Edit:

Zählt das nun zu "Fälschung" ?

Beitrag von „Frankie“ vom 3. April 2018, 20:24

Also ohne darauf weiter einzugehen - aber wenn Du einen wirklich "sauberen" USB Stick haben willst, sollte folgendes gemacht werden:

- 1) **Original Installer** aus dem Appstore laden, keine "[Distros](#)" oder ähnliches verwenden
- 2) Bootdisk erstellen mit "createInstallMedia ..." (Anleitungen dafür gibt es zuhauf)

Damit erhältst Du einen Stick, der auch auf Apple Geräten installierbar ist. Und dann halt:

- 3) Clover auf diesem Stick installieren, dazu noch **mindestens** FakeSMC im kext Ordner und ggf schon weitere Anpassungen

Alles andere führt imho nur zu Spekulationen, ob es nun am Erstellen des Sticks lag oder an was Anderem. Und ja, all das muss halt auf einem System geschehen, auf dem bereits macOS läuft (und wo es einen entsprechenden Apple Account gibt), ob das ein original Mac oder ein Hack (oder gar eine VM) ist wäre da erstmal zweitrangig. Die ganzen Windows Tools die Du da benutzt hast solltest Du mal aussen vor lassen, damit wir hier eine solide Grundlage zum Weiterhelfen haben.

Beitrag von „Whoody“ vom 3. April 2018, 20:43

Danke für deine ausführliche Antwort 👍

Als Einsteiger wusste ich nicht, dass die Windows-Tools schlecht sind.

Ich habe gelesen, dass es mit der Snow Leopard-CD am einfachsten sein soll, doch kenne ich niemanden, der über eine solche verfügt.

Und es wäre auch ein wenig ärgerlich, falls es doch nicht funktioniert oder gar instabil läuft.

Freue mich auf Ratschläge 😊

Beitrag von „Frankiee“ vom 3. April 2018, 20:51

Was die Windows Tools genau taugen weiss ich nicht, aber die Wahrscheinlichkeit dass damit dann etwas schief läuft ist doch recht hoch. Damit will sich halt niemand auch noch rumschlagen - und dazu kommt noch, dass in so Fällen die Herkunft des Installers oft recht zweifelhaft ist - ohne Dir das jetzt aber unterstellen zu wollen.

Aber wenn Du ohnehin eine Freund mit einem Mac hast sollte es doch kein Problem sein den Stick dort korrekt zu erstellen, oder? Wieso dann diese komischen Windows Tools?

Und die Sache mit der Snow Leopard DVD ist eben der einzige Weg, **legal** an eine Kopie von macOS zu kommen, **ohne** einen Mac zu besitzen (wobei ein Hack dann immer noch gegen die EULA verstösst, aber das ist ein anderes Thema). Also hier kaufen: <https://www.apple.com/de/shop/...mac-os-x-106-snow-leopard>, irgendwo installieren und dann hast Du über den App Store die Möglichkeit zB High Sierra runter zu laden.

Beitrag von „Whoody“ vom 3. April 2018, 20:59

Ich kann die Zweifel nachvollziehen, kein Problem.

Zu deiner Frage:

So einfach wie man es als Windows-User hat, glaubte ich anfangs es sei mit dem Abbild getan. Aber das ist nun nebensächlich.

Danke für den Link, doch leider kann ich es mir nicht leisten, etwas auf Risiko zu kaufen.

Beitrag von „Frankiee“ vom 3. April 2018, 21:11

[Zitat von Whoody](#)

So einfach wie man es als Windows-User hat, glaubte ich anfangs es sei mit dem Abbild getan.
Aber das ist nun nebensächlich.

Als Windows User hat man es einfach? Hmmmm, wohl doch nicht 😊

Also wenn es wirklich ein 1:1 Abbild ist wäre das auch kein Problem - vorausgesetzt der Stick, von dem Du das Abbild gemacht hast ist überhaupt OK. Sonst duplizierst Du halt evtl. nur ein bereits existierendes Problem.

[Zitat von Whoody](#)

Danke für den Link, doch leider kann ich es mir nicht leisten, etwas auf Risiko zu kaufen.

Welches Risiko?

Zu Deinem "Original-Problem": hast Du es mal nur mit "-v" probiert, also ohne das "-x" Flag?

Beitrag von „derHackfan“ vom 3. April 2018, 21:12



Hallo und Herzlich Willkommen im Hackintosh Forum.

Zitat von Whoody

Danke für den Link, doch leider kann ich es mir nicht leisten, etwas auf Risiko zu kaufen.

Geiz ist kein guter Wegbegleiter denn 22€ sind nicht viel für ein richtig guter OS, wenn man es genau nimmt (siehe Forenregeln und unser Wiki) bekommst du ohne DVD gar keine Unterstützung aus dem Forum, eine macOS High Sierra Installer.app gibt es nur (ausschließlich) im App Store.

Gruß derHackfan

Beitrag von „Whoody“ vom 3. April 2018, 21:29

Naja, die Installation von gängigen Windows-Betriebssystemen war damit gemeint 😊

Hi Hackfan, danke für den Willkommensgruß 😊

Geizig wäre ich, wenn ich wüsste, dass die Installation von Snow Leopard auf meinem Computer zu 100% funktioniert, aber ich dennoch kein Geld dafür ausgeben möchte, obwohl

ich genug Geld habe.

In meinem Fall ist es aber so, dass ich nicht weiss, ob es auf meinem System läuft.

Hinzu kommt, dass ich leider nicht Onkel Dagobert bin 🤪

Beitrag von „Frankiee“ vom 3. April 2018, 21:48

Zitat von Woody

Naja, die Installation von gängigen Windows-Betriebssystemen war damit gemeint 😄

Also ich glaube kaum, dass eine Installation von macOS auf einem "richtigen" Apple Gerät komplizierter ist als Windows ... bitte nicht vergessen, was Du hier eigentlich machen willst, nämlich dem macOS Installer vorzugauckeln, dass Deine Kiste ein echter Mac ist. Das war seitens Apple nie vorgesehen und ist von daher natürlich ein wenig frickeliger.

Und das letzte Mal, als ich beim Windows Installer nicht aufgepasst habe, hat er mir schwuppdwupp meine macOS Datenpartition komplett zerlegt, weil das dumme Ding wohl nicht damit gerechnet hat, dass evtl. nicht nur eine Partition bzw HDD einen EFI Ordner hat. Soviel mal dazu, das hat echt Spass gemacht das wieder zu reparieren.

Beitrag von „derHackfan“ vom 3. April 2018, 22:11

Zitat von Woody

aber ich dennoch kein Geld dafür ausgeben möchte, obwohl ich genug Geld habe.

Dann will ich es mal so formulieren, kommt dein macOS USB Stick mit der Installer.app nicht aus dem App Store, dann ist der Thread hier zu und du machst einen zusätzlichen Osterurlaub. Ein OS X Snow Leopard (von der original Apple DVD aus dem Apple Store für 22€) lässt sich entweder in der VM installieren um von dort aus zum App Store zu gelangen, oder direkt auf deinem P55 System inklusive dem i7 860 wobei dort die GTX 770 nur ein VESA Bild ausgibt,

aber der Zugang zum App Store besteht um neuere Versionen zu laden.
Bitte unsere Forenregeln und unser Wiki lesen, zum Thema VM oder direkter Install dann die jeweiligen Anleitungen, alles andere braucht hier nicht (weiter) diskutiert werden.